

Endor AG veröffentlicht vorläufige Umsatzzahlen für das Geschäftsjahr 2020

- **Konzernumsatz erhöht sich auf 90 Mio. Euro (Vj.: 38,8 Mio. Euro)**
- **Ergebnisprognose für Gesamtjahr 2020 bestätigt**
- **Positiver Ausblick auch auf das laufende Geschäftsjahr 2021**

Landshut, 15. Januar 2021 – Die Endor AG hat heute vorläufige Umsatzzahlen bekanntgegeben. Demnach ist der Konzernumsatz um ca. 132% von 38,8 Mio. Euro im Vorjahr auf 90 Mio. Euro gestiegen. Für das Ergebnis bestätigt der Vorstand die getroffene Prognose, wonach sich das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr überproportional erhöhen soll. Im Geschäftsjahr 2019 betrug der Konzerngewinn 4,2 Mio. Euro.

Thomas Jackermeier, CEO der Endor AG: „In diesen wirklich herausfordernden Zeiten können wir bei der Endor AG sehr dankbar sein, dass unsere Branche von den negativen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie nicht betroffen ist. Im Gegenteil, wir konnten trotz der Pandemie unseren Wachstumskurs im Geschäftsjahr 2020 fortsetzen und auch für das Jahr 2021 sind wir optimistisch, dass wir die Steigerung bei Umsatz und Ergebnis weiter fortsetzen können.“

Die Endor AG ist mit den Produkten der Marke FANATEC in zahlreichen Märkten aktiv, darunter Europa, USA, Kanada, Australien, China und Japan. Im vergangenen Geschäftsjahr wurde der Hauptumsatz in Europa erzielt, aber auch in den USA und Asien konnten die Absätze deutlich gesteigert werden.

Ein wesentlicher Wachstumstreiber ist der boomende Bereich eSports. Dabei wird Simracing, also virtueller Rennsport, immer beliebter. Dieser Trend hat sich auch 2020 erneut bestätigt. Dazu trugen zusätzlich auch die Effekte der Coronakrise bei. Die Ausgangsbeschränkungen förderten die Spielfreude der Konsumenten und auch deren Bereitschaft, in Lenkräder und anderes Equipment zu investieren.

Über die Endor AG www.endor.ag

Die Endor AG entwickelt und vermarktet hochwertige Eingabegeräte wie High-End-Lenkräder und Pedale für Rennsimulationen auf Spielkonsolen und PCs sowie Fahrschulsimulatoren. Als „Brainfactory“ liegt der Fokus des Unternehmens im Kreativbereich. Produktentwicklung und Prototypenbau führt Endor in eigener Regie und gemeinsam mit spezialisierten Technologiepartnern vorwiegend in Deutschland durch („Germaneering“). Produziert werden die Produkte hauptsächlich in Asien.

Endor verkauft seine Produkte unter der Marke FANATEC über e-Commerce in erster Linie an Endkunden in Europa, USA, Kanada, Australien und Japan. Weiterhin verkauft Endor in Kooperation mit dem Vogel Verlag Fahrschulsimulatoren. Die Endor AG, mit Sitz in Landshut, wurde 1997 gegründet und beschäftigt derzeit 136 Mitarbeiter. Im Konzern sind weltweit, inklusive freier Mitarbeiter, 195 Personen für Endor tätig. 2019 erwirtschaftete das Unternehmen einen Konzernumsatz von 39 Millionen Euro.

Kontakt:

Endor AG, Investor Relations, Tel.: +49(0)871-9221 222, E-Mail: ir@endor.ag

Presse- und Investoren-Anfragen:

Anita Schneider/Frank Ostermair, Better Orange IR & HV, Tel.: +49(0)89-8896906 17,
E-Mail: ir@endor.ag

Vorstand

Thomas Jackermeier (Vorsitzender)
Andrés Semsey

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Andreas Potthoff

HypoVereinsbank: EUR

IBAN: DE10 7432 0073 0003 7524 61
SWIFT: HYVEDEMM433